

Statistischer Bericht

H 1 6 – j / 0 7

┌ Personenverkehr mit Bussen
und Bahnen
im **Land Brandenburg**
2007

Statistischer Bericht

H I 6 – j/07

Herausgegeben im **November 2008**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Druck-Version: 6,- EUR

Excel-Version: 16,- EUR

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Potsdam

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

Berlin

Tel. 030 9021-3434

Fax 030 9021-3655

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg
Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellen	
1 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2007 in Brandenburg	
1.1 Unternehmen und Verkehrsleistungen nach Verkehrsarten	5
1.2 Fahrgastgrößklassen und Verkehrsleistungen nach Verkehrsarten	6
2 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2007 in Brandenburg	
2.1 Fahrgäste und Beförderungseinnahmen nach Art des Verkehrsmittels	7
2.2 Beförderungsleistung nach Art des Verkehrsmittels	8
2.3 Fahrleistung nach Art des Verkehrsmittels	9
2.4 Beförderungsangebot nach Art des Verkehrsmittels	10
3 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2007 in Brandenburg	
Unternehmen, Fahrgäste und Einnahmen im Ausbildungsverkehr nach Art des Verkehrsmittels	11
4 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2007 in Brandenburg	
Fahrleistung Brandenburger Unternehmen in Deutschland nach Art des Verkehrsmittels	12

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik (Kurzfassung)

Jährliche Statistik des gewerblichen Personennahverkehrs und des Omnibusfernverkehrs; Berichtszeitraum: Vorangegangenes Kalenderjahr; Erhebungstermin: April; Erhebungsgesamtheit: Unternehmen, die öffentlichen Personennahverkehr mit Eisenbahnen oder Straßenbahnen (Schienennahverkehr) oder Personennah- oder Personenfernverkehr mit Omnibussen betreiben.

Zweck und Ziele der Statistik

Beobachtung der Entwicklung und der Strukturen der Verkehrsleistungen sowie der dafür erforderlichen Voraussetzungen.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in den jeweils geltenden Fassungen.

Erhebungsmethodik

Die Erhebung wird bei allen größeren Unternehmen als Totalschicht und bei den kleineren Unternehmen als Stichprobe mit Auskunftspflicht durchgeführt. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen. Es erfolgt eine postalische Befragung per Papierfragebogen oder Ausfüllung eines Online-Fragebogens via Internet.

Berichtskreis

Unternehmen mit mindestens 250 000 Fahrgästen im Jahr werden im Rahmen der Totalschichten vollständig einbezogen. Zusätzlich höchstens 2 500 Unternehmen bundesweit, die weniger als 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben. (geschichtete Zufallsstichprobe nach Fahrgastgrößenklassen und Verkehrsarten)

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

Beförderungsleistung:

Die in Personenkilometern gemessene Beförderungsleistung wird durch Multiplikation der Zahl der Fahrgäste mit den von ihnen zurückgelegten Kilometern (Fahrtweiten) errechnet.

Liniennahverkehr:

Hierzu zählen alle Linienverkehre, in denen Fahrgäste mit Straßenbahnen oder Omnibussen überwiegend im Stadt-, Vorort- oder Regionalverkehr befördert werden. Ebenso zählen alle mit Regionalisierungsmitteln geförderten Eisenbahnverkehre zum Liniennahverkehr.

Linienfernverkehr mit Omnibussen:

Das sind Linienverkehre, die in der Regel Überlandlinienverkehre sind.

Fahrleistung:

Die Fahrleistung wird in Zug/Buskilometern für die einzelnen Verkehrsmittel getrennt angegeben. Es wird die gesamte Fahrleistung gemeldet, unabhängig davon, ob sie von dem berichtenden Unternehmen oder von Subunternehmen erbracht wurden.

Beförderungsangebot:

Die Fahrleistung multipliziert mit dem Platzangebot (Sitz- und Stehplätze) je Fahrzeug.

Gelegenheitsverkehr:

Gelegenheitsverkehre mit Omnibussen werden nach §§ 48 und 49 Personenbeförderungsgesetz durchgeführt. Hierzu zählen: Ausflugsfahrten, Ferienzweck-Reisen und Mietomnibusverkehr.

Unternehmensfahrt:

Setzt ein Unternehmen verschiedene Verkehrsmittel ein und steigt ein Fahrgast während einer Fahrt auf ein anderes Verkehrsmittel um, wird der Fahrgast erneut gezählt. Die Insgesamt-Zahl der Fahrgäste des Unternehmens entspricht der Unternehmensfahrt und muss um die Zahl der Umsteiger zwischen den Verkehrsmitteln niedriger sein als die Summe der Fahrgäste der einzelnen Verkehrsmittel.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 8 Reihe 3.1 „Personenverkehr mit Bussen und Bahnen“.

1 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2007 in Brandenburg
1.1 Unternehmen und Verkehrsleistungen nach Verkehrsarten

Verkehrsart	Unternehmen ¹	Fahrgäste ²	Beförderungsleistung	Fahrleistung	Beförderungsangebot
	Anzahl	1 000	1 000 Personen-km	1 000 Fahrzeug-km	1 000 Platz-km
	Unternehmen insgesamt				
Liniennahverkehr	52	135 997	1 343 893	89 875	7 765 945
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	167	2 121	731 186	23 671	1 105 984
davon Nahverkehr	49	796	65 869	2 275	119 564
davon Fernverkehr	149	1 325	665 317	21 396	986 420
Insgesamt	178	138 118	2 075 079	113 546	8 871 930
	Öffentliche Unternehmen				
Liniennahverkehr	22	118 357	1 061 268	74 665	6 467 945
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	19	766	84 571	2 443	133 187
davon Nahverkehr	14	521	42 536	1 400	75 345
davon Fernverkehr	10	244	42 035	1 043	57 842
Insgesamt	25	119 123	1 145 839	77 107	6 601 132
	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen				
Liniennahverkehr	2	9 841	146 840	9 424	619 797
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	2	90	4 079	85	4 520
davon Nahverkehr	2	90	4 079	85	4 520
davon Fernverkehr	–	–	–	–	–
Insgesamt	2	9 931	150 919	9 509	624 318
	Private Unternehmen				
Liniennahverkehr	28	7 799	135 785	5 786	678 203
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	146	1 265	642 536	21 143	968 277
davon Nahverkehr	33	184	19 254	790	39 698
davon Fernverkehr	139	1 081	623 281	20 353	928 578
Insgesamt	151	9 064	778 321	26 929	1 646 480

1 Mehrfachangaben sind möglich

2 Unternehmensfahrt

1 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2007 in Brandenburg
1.2 Fahrgastgrößenklassen und Verkehrsleistungen nach Verkehrsarten

Verkehrsart	Unternehmen ¹	Fahrgäste ²	Beförderungsleistung	Fahrleistung	Beförderungsangebot
	Anzahl	1 000	1 000 Personen-km	1 000 Fahrzeug-km	1 000 Platz-km
unter 250 000 Fahrgäste					
Liniennahverkehr	24	1 526	30 008	1 869	117 808
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	146	1 486	628 365	20 630	954 593
davon Nahverkehr	32	475	26 773	1 054	60 528
davon Fernverkehr	137	1 011	601 592	19 575	894 066
Insgesamt	150	3 013	658 373	22 499	1 072 402
250 000 bis unter 1 000 000 Fahrgäste					
Liniennahverkehr	8	3 802	27 900	2 162	178 106
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	5	169	47 646	1 445	71 107
davon Nahverkehr	4	43	9 296	292	15 965
davon Fernverkehr	5	126	38 350	1 154	55 142
Insgesamt	8	3 971	75 546	3 608	249 212
1 000 000 bis unter 10 000 000 Fahrgäste					
Liniennahverkehr	16	64 043	914 829	63 158	5 502 133
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	13	442	54 559	1 576	79 188
davon Nahverkehr	10	254	29 184	910	41 975
davon Fernverkehr	7	188	25 375	667	37 213
Insgesamt	16	64 484	969 388	64 734	5 581 321
10 000 000 und unter 50 000 000					
Liniennahverkehr	4	66 627	371 156	22 686	1 967 899
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	3	23	617	19	1 096
davon Nahverkehr	3	23	617	19	1 096
davon Fernverkehr	–	–	–	–	–
Insgesamt	4	66 650	371 772	22 705	1 968 995

1 Mehrfachangaben sind möglich

2 Unternehmensfahrt

2 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2007 in Brandenburg

2.1 Fahrgäste und Beförderungseinnahmen nach Art des Verkehrsmittels

Gegenstand der Nachweisung	Fahrgäste				Beförderungseinnahmen insgesamt 1 000 EUR
	insgesamt ¹	und zwar im Verkehr mit			
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen	
1 000					
Insgesamt	135 997	5 000	42 847	91 712	126 164
		nach Eigentumsverhältnissen			
öffentliche Unternehmen	118 357	–	42 847	79 072	109 540
gemischtwirtschaftliche Unternehmen	9 841	–	–	9 841	12 668
private Unternehmen	7 799	5 000	–	2 799	3 956
		nach Fahrgastgrößenklassen			
von ... bis unter ... Fahrgäste					
unter 250 000	1 526	–	–	1 526	2 184
250 000 - 1 000 000	3 802	–	2 237	1 565	2 799
1 000 000 - 10 000 000	64 043	5 000	3 943	55 100	73 392
10 000 000 - 50 000 000	66 627	–	36 666	33 522	47 789

¹ Unternehmensfahrt

2 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2007 in Brandenburg
2.2 Beförderungsleistung nach Art des Verkehrsmittels

Gegenstand der Nachweisung	Beförderungsleistung			
	insgesamt ¹	davon im Verkehr mit		
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen
1 000 Personenkilometer				
Insgesamt	1 343 893	92 000	134 548	1 117 345
		nach Eigentumsverhältnissen		
öffentliche Unternehmen	1 061 268	–	134 548	926 719
gemischtwirtschaftliche Unternehmen	146 840	–	–	146 840
private Unternehmen	135 785	92 000	–	43 785
		nach Fahrgastgrößenklassen		
von ... bis unter ... Fahrgäste				
unter 250 000	30 008	–	–	30 008
250 000 - 1 000 000	27 900	–	11 524	16 376
1 000 000 - 10 000 000	914 829	92 000	18 137	804 692
10 000 000 - 50 000 000	371 156	–	104 887	266 269

¹ Unternehmensfahrt

2 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2007 in Brandenburg

2.3 Fahrleistung nach Art des Verkehrsmittels

Gegenstand der Nachweisung	Fahrleistung			
	insgesamt ¹	davon im Verkehr mit		
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen
1 000 Fahrzeugkilometer				
Insgesamt	89 875	2 902	6 222	80 751
		nach Eigentumsverhältnissen		
öffentliche Unternehmen	74 665	–	6 222	68 442
gemischtwirtschaftliche Unternehmen	9 424	–	–	9 424
private Unternehmen	5 786	2 902	–	2 884
		nach Fahrgastgrößenklassen		
von ... bis unter ... Fahrgäste				
unter 250 000	1 869	–	–	1 869
250 000 - 1 000 000	2 162	–	932	1 231
1 000 000 - 10 000 000	63 158	2 902	670	59 586
10 000 000 - 50 000 000	22 686	–	4 621	18 064

¹ Unternehmensfahrt

2 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2007 in Brandenburg

2.4 Beförderungsangebot nach Art des Verkehrsmittels

Gegenstand der Nachweisung	Beförderungsangebot			
	insgesamt ¹	davon im Verkehr mit		
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen
1 000 Platzkilometer				
Insgesamt	7 765 945	500 000	895 134	6 370 811
		nach Eigentumsverhältnissen		
öffentliche Unternehmen	6 467 945	–	895 134	5 572 811
gemischtwirtschaftliche Unternehmen	619 797	–	–	619 797
private Unternehmen	678 203	500 000	–	178 203
		nach Fahrgastgrößenklassen		
von ... bis unter ... Fahrgäste				
unter 250 000	117 808	–	–	117 808
250 000 - 1 000 000	178 106	–	103 138	74 968
1 000 000 - 10 000 000	5 502 133	500 000	100 565	4 901 568
10 000 000 - 50 000 000	1 967 899	–	691 431	1 276 468

¹ Unternehmensfahrt

**3 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2007 in Brandenburg
Unternehmen, Fahrgäste und Einnahmen im Ausbildungsverkehr nach Art des Verkehrsmittels**

Art des Ausbildungsverkehrs	Unternehmen mit Ausbildungsverkehr				Fahrgäste im Ausbildungsverkehr				Beförderungseinnahmen insgesamt ²
	insgesamt	und zwar im Verkehr mit			insgesamt ¹	und zwar im Verkehr mit			
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omni-bussen		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omni-bussen	
Anzahl				1 000				1 000 EUR	
	Unternehmen insgesamt								
Insgesamt	51	–	7	48	66 808	–	13 111	54 101	51 619
davon									
mit Zeitfahrausweisen ³	37	–	7	34	65 424	–	13 111	52 717	
bei Schülerfahrten	16	–	2	16	528	–	–	528	
im freigestellten Schülerverkehr	23	–	1	23	855	–	–	855	
	Öffentliche Unternehmen								
Insgesamt	22	–	7	19	57 381	–	13 111	44 674	42 627
davon									
mit Zeitfahrausweisen ³	21	–	7	18	56 496	–	13 111	43 789	
bei Schülerfahrten	7	–	2	7	275	–	–	275	
im freigestellten Schülerverkehr	8	–	1	8	610	–	–	610	
	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen								
Insgesamt	2	–	–	2	6 810	–	–	6 810	6 477
davon									
mit Zeitfahrausweisen ³	2	–	–	2	6 725	–	–	6 725	
bei Schülerfahrten	–	–	–	–	–	–	–	–	
im freigestellten Schülerverkehr	2	–	–	2	85	–	–	85	
	Private Unternehmen								
Insgesamt	27	–	–	27	2 617	–	–	2 617	2 515
davon									
mit Zeitfahrausweisen ³	14	–	–	14	2 204	–	–	2 204	
bei Schülerfahrten	9	–	–	9	253	–	–	253	
im freigestellten Schülerverkehr	13	–	–	13	160	–	–	160	

1 Unternehmensfahrt

2 Ohne gesonderte Erfassung der Einnahmen nach Art des Ausbildungsverkehrs

3 Zeit- sowie sonstige Fahrausweise für Schüler, Studierende und andere Auszubildende

**4 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr ¹ im Jahr 2007 in Brandenburg
Fahrleistung Brandenburger Unternehmen in Deutschland nach Art des Verkehrsmittels**

Kreis / Land	Fahrleistung			
	insgesamt	davon im Verkehr mit		
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen
1 000 Fahrzeug-km	1 000 Zug-km		1 000 Bus-km	
Insgesamt	87 621	2 902	6 222	78 497
davon im Land/Kreis				
Berlin	980	130	255	595
Brandenburg	84 299	877	5 967	77 455
Brandenburg an der Havel	2 315	–	670	1 645
Cottbus	3 512	–	1 185	2 327
Frankfurt (Oder)	2 689	–	1 103	1 586
Potsdam	8 369	–	2 334	6 035
Barnim	4 892	–	–	4 892
Dahme-Spreewald	4 968	–	–	4 968
Elbe-Elster	4 831	–	–	4 831
Havelland	3 720	–	–	3 720
Märkisch-Oderland	5 747	–	351	5 395
Oberhavel	4 889	431	–	4 458
Oberspreewald-Lausitz	3 057	–	–	3 057
Oder-Spree	5 395	–	325	5 070
Ostprignitz-Ruppin	3 792	–	–	3 792
Potsdam-Mittelmark	5 971	–	–	5 971
Prignitz	3 787	447	–	3 340
Spree-Neiße	4 608	–	–	4 608
Teltow-Fläming	3 925	–	–	3 925
Uckermark	7 833	–	–	7 833
Mecklenburg-Vorpommern	51	–	–	51
Mecklenburg-Strelitz	25	–	–	25
Uecker-Randow	25	–	–	25
Nordrhein-Westfalen	1 895	1 895	–	–
Oberhausen	632	632	–	–
Dortmund	1 263	1 263	–	–
Sachsen	266	–	–	266
Hoyerswerda	17	–	–	17
Riesa-Großenhain	23	–	–	23
Kamenz	226	–	–	226
Torgau-Oschatz	–	–	–	–
Sachsen-Anhalt	3	–	–	3
Wittenberg	3	–	–	3
Schleswig-Holstein	127	–	–	127
Flensburg	127	–	–	127

¹ Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben, mit Hauptsitz in Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortstraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo-Do 10.30-15 Uhr, Fr 9.30-14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540
Fax 030 9021-3655
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23
Tel. 0331 39-479
Fax 030 9028 4040
verkehr@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:
• Personenverkehr mit Bussen und Bahnen
Land Berlin
H 16 - j